

Elbe Day 2020 Ende April wird vertagt !

Torgau, 12.03.2020; Die Stadtverwaltung Torgau reagiert auf die Anordnung des Sächsischen Gesundheitsministeriums, die im Zusammenhang mit dem Corona-Virus herausgegeben wurde, Großveranstaltungen mit mehr als 1000 Besuchern, Zuschauern und Gästen abzusagen, und sagt den diesjährigen Elbe Day zum geplanten Termin – Ende April – ab. Das Elbe-Day-Festival wird auf Oktober verschoben und soll nach derzeitiger Vorstellung in das Stadtfest „Torgau leuchtet“ integriert werden. Hingegen findet die für den Zeitraum angedachte Gedenkveranstaltung nach dem derzeitigen Stand statt, aber ohne internationale Beteiligung, da verschiedene Länder Reisebeschränkung festgelegt haben. Das Treffen der Internationalen Jugendbegegnung wird ebenfalls auf Oktober verschoben. In Klärung ist auch, ob das Konstantin-Wecker-Openair-Konzert, das am Abschlussstag des Elbe-Day-Festivals auf dem Gelände der Kulturbastion stattfinden sollte, auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden kann. Oberbürgermeisterin Romina Barth bedauert die Absage des Großereignisses: „Zum Schutz der Torgauer und unserer Gäste ist die Entscheidung und Maßnahme unumgänglich und richtig. Ich hoffe darauf, dass wir gut durch diese angespannte Zeit kommen und das gesundheitliche Risiko möglichst weit minimieren können. Eine Situation in dieser Art gab es bislang in Torgau und Umgebung in der jüngeren Geschichte noch nicht. Wenn wir diese Zeit unbeschadet überstanden und die möglichen Folgen, welcher Art auch immer, gemeistert haben, dann können wir und mit unseren Gästen auch wieder gemeinsam feiern. Jetzt aber müssen wir präventive Maßnahmen ergreifen, müssen reagieren und agieren“

Darüber hinaus wird aktuell beraten, ob die für April geplante Torgauer Kneipennacht 2020 (24.4.) und auch das Badewannenrennen (26.4.), zwei Programmpunkte des diesjährigen Elbe-Day-Festivals, veranstaltet oder ebenfalls abgesagt werden. Derzeit führt die Stadtverwaltung mit den Wirten der Stadt Torgau die Gespräche.